

Wetterbericht von Mittwoch dem 5^{ten} April

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	Küste 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.		
	Barometer auf 0° und den Meeresspiegel reducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind		Witterung.	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr			Niederschlag Millimeter.	
		Stand	Abweich. vom Mittel		wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Seegang 0-9		Bar. mm.	Therm. ° c.			
Ostsee.	Memel	767.5	5.5	82	WSW	3	3/4 bed	—	+ 1.8	- 0.8	0	etwas dunstig.
	Königsberg (7 Uhr)	71.5	4.3	—	W	3	bed	—	+ 2.7	- 1.5	—	
	Neufahrwasser	70.6	5.4	86	SW	1	1/2 bed	—	+ 3.1	+ 1.0	1	
	Cöslin	70.2	2.6	—	SW	1	bed	—	+ 3.9	- 3.0	—	
	Swinemünde	71.4	6.6	90	SW	2	3/4 bed	—	+ 3.3	+ 1.2	0	
	Warnemünde	72.4	6.4	88	W	1	1/4 bed	2	+ 2.3	- 3.2	0	
	Kiel	73.5	6.8	—	SW	2	1/4 bed	—	+ 1.0	+ 0.5	—	
Nordsee.	Hamburg	775.0	7.0	88	SW	1	1/2 bed	—	+ 1.6	+ 2.4	0	etwas dunstig
	Cuxhaven	77.2	6.1	100	WSW	2	1/2 bed	0	+ 1.5	- 1.1	0	keine Nebel
	Keitum auf Sylt	72.4	6.1	99	SW	3	3/4 bed	—	+ 0.7	+ 0.4	0	
	Helgoland	—	—	—	W	2	Nebel	2	—	—	—	—
	Wilhelmshaven	73.5	5.6	97	SSW	1	1/4 bed	—	+ 1.5	- 0.1	—	—
	Borkum	73.8	6.5	99	SSW	2	Nebel	—	+ 1.0	- 3.3	0	—
Nord- u. Mittelddeutschland.	Crefeld	776.2	5.6	100	N	1	Nebel	—	+ 3.0	- 1.2	0	starker Thau
	Münster	75.1	5.5	92	SE	1	Nebel	—	+ 2.9	- 3.5	0	früh Reif b. etwas Nebel
	Kassel	73.9	3.1	83	NNW	1	Nebel	—	+ 4.2	- 6.4	0	
	Hannover	72.9	5.3	—	WSW	1	1/2 bed	—	+ 2.7	- 0.2	—	
	Leipzig	75.3	2.8	93	S	1	1/2 bed	—	+ 3.5	- 3.3	0	
	Berlin	74.8	3.0	91	SW	2	Nebel	—	+ 3.9	- 6.4	—	
	Breslau	74.3	4.4	96	NNW	6	Nebel	—	+ 4.2	- 4.5	—	
	Thorn (7 Uhr)	72.1	6.3	—	NW	4	bed	—	+ 4.4	- 2.2	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Süddeutschland.	Trier (7 Uhr)	773.3	5.1	82	ENE	2	1/4 bed	—	+ 3.7	- 5.7	0	starker Thau, Höhenrauch
	Wiesbaden	75.9	7.3	—	N	1	1/2 bed	—	+ 4.9	- 3.0	—	
	Karlsruhe	74.2	5.8	85	NE	1	Klar	—	+ 3.8	- 2.1	0	
	Friedrichshafen	72.5	5.2	83	NE	5	Dunst	—	+ 3.6	- 4.2	0	
	Bamberg	72.9	4.0	84	SE	3	Klar	—	+ 3.3	- 6.4	0	
	München	72.7	5.0	67	NE	2	Dunst	—	+ 3.5	- 3.8	0	

In ganz Deutschland steht das Barometer, welches seit gestern noch etwas gestiegen ist, sehr hoch. Die Temperatur hat, ausser an einigen Küstenplätzen, überall abgenommen, besonders in Mittelddeutschland, wo einige Orte (Kassel, Leipzig) Nachtfrost gehabt haben, und in Süddeutschland. Die Winde sind auch heute fast durchgängig leicht oder schwach, an den Küsten aus südwestlicher, im Süden aus nordöstlicher Richtung; das Wetter ist ruhig und meistens ziemlich heiter, nur an mehreren mitteldeutschen Orten und z. Th. auch an der Nordsee herrschen kalte Nebel.

Abth. III. J.V. Reinert

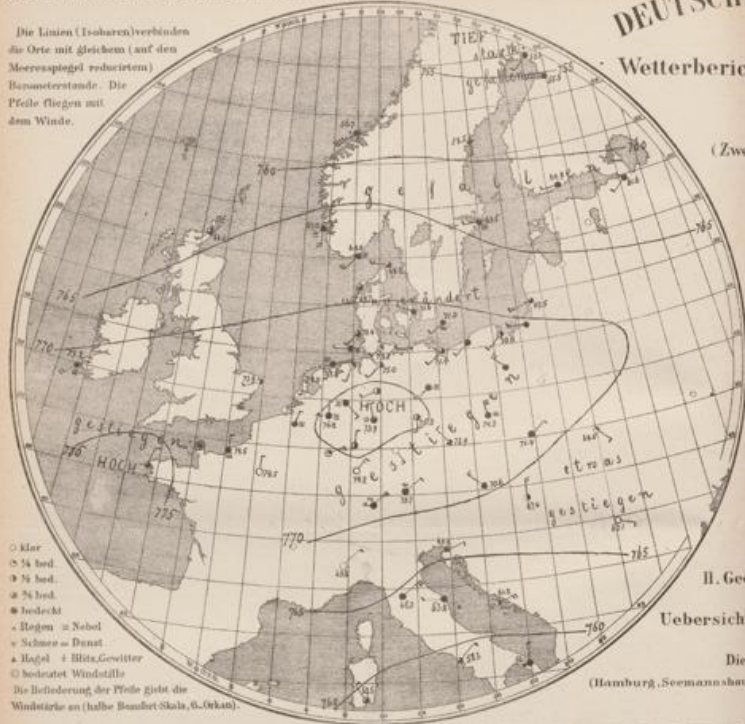
11^h 55^m.

Die Direction der Seewarte
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reduzierten) Barometerstande. Die Pfeile zeigen mit dem Winde.



- klar
- ☁ ¼ bed.
- ☁ ½ bed.
- ☁ ¾ bed.
- ☁ bedeckt
- ☁ Regen = Nebel
- ☁ Schnee = Nebel
- ☁ Hagel = Blitz, Gewitter
- ☁ bedeutet Windstille
- Die Befiederung der Pfeile gibt die Windstärke an (halbe Beaufort-Skala, 0-Orkan)

DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 5 April.

1876.

(Zweiter Theil.)

II. Geographische

Übersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg, Seemannshaus).

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die arabischen Ziffern bei den Stationen geben die Temperatur in °C und die Klammern die Regenmenge seit frühem Morgen in mm an. Die Zeichen der Isothermen geben in dieser Karte für die letzten 24 Stunden. Die römischen Ziffern geben den Seegang an (1-10) = 0 = arbeitslos.

Morgenbericht. Allgemeine Übersicht der Witterung.

Im nördlichen Europa ist das Barometer stark gefallen, während es in Mitteleuropa fortwährend gestiegen ist, und ungewöhnlich hoch steht. Über der ganzen nördlichen Hälfte Europas herrscht eine Luftströmung aus W und SW, die an der Ostsee und südlichen Nordsee schwach, im südlichen Norwegen mässig, in Christiansund aber als Sturm mit Regen auftritt. Südlich vom barometrischen Maximum, welches in Mitteldeutschland liegt, herrschen nördliche und östliche Winde. Die Temperatur ist in Mittel- und Süddeutschland bedeutend gesunken, während sie im Nordwesten Europas zugenommen hat. Wetter im Süden schön, sonst an mehreren Orten Nebel.

Abth. III. Dr. Köppen.

4 h p.m.	Barometer m m	Thermometer ° C	Rel. Feucht. %	Wind Richtung und Stärke Beauf.	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 ^h). Aenderungen seit 8 ^h (7 ^h) Morgens.
Memel	745.7	5.1	85	WNW 3	¾ bed.		Überall ist ein Fallen des Barometers eingetreten, die Senkung wird dem Morgen beträgt an den meisten Orten 2-3 mm und nur in Breslau weniger als 1 mm. In Memel ist die Temperatur niedriger als am Morgen, an mehreren Orten aber, wo die Luft trocken und der Himmel wenig bewölkt ist, hat die Wärme um 9-13° zugenommen.
Neufahrwasser	688.9	19.1	55	W 4	¾ bed.		
Swinemünde	69.2	12.9	65	N 2	¾ bed.		
Kiel	71.3	19.5		W 3	bed.		
Hamburg	772.3	16.0	60	NNW 3	¾ bed.		
Kielum	709	8.7	92	WSW 4	klar	See 2.	
Helgoland				WSW 2	bed.		
Borkum	722.2	11.0	84	WSW 2	Nebel		
Kassel	7708	15.8	95	NNE 2	klar		
Leipzig	73.9	13.1	88	N 0	klar		
Breslau	73.5	9.4	67	N 2	¾ bed.		
Karlsruhe	7714	15.9	56	E 3	klar		
München							
Wien	749.5	11.6	63	NW 1	bed.		
Utrecht	73.0	16.0	69	SW 0	¾ bed.		

Verlag der Land- und Seeversicherungs-Anstalt in Hamburg, Abdruck der Zeitung "M. S. See-Anzeiger" vom 5. April 1876, nachdrucklich bei allen Zeitungen.